Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

kirchē gieng so beschrey ers ~~an~~ dan wenn er dar-
ein sach gan vnd sprach es must ein ytliches mēsch
ein guldin gebē das zu vnser kirchen gieng also
verlyt er gotes ere die er solt behutet haben vnd
do er mercket das vater leipolt in der kirchē was
do kom er vnd folgten zu nach pey xxx mannē
vnd er vber lieff den vater vnd sprach war vmb
er da stund ob er also sylencū hielt der vater gab
zu kurtz antwort do pey er wol verstund das er
bald sweigen must der hett nyemant zu strossen
der offenwarlich vbel lebt es wer zu denn von
amptes wegē befollhē vnd als der auß hym zu
nach gieng so sahe er die mane do ston die hatent
ire woffen vnd der ein zoge ein swert auß vber
vnsn vater vnd wolt zu also erschrecken do gieng
er wider zu die sacristey vnd liesz sie auch hym gen
sollich vnzymlich vber lauffen hett er dick geton
auch zu anfang des leidens so kam er geloffen zu
vnseiten so wir zu gotes dienst warent oder
nach der tōplet vnd kunde den leuten das es die
wider wertigen kundet verston das ers was so
must man sye dann dar lasien wie denn do vor than
geschriben stett